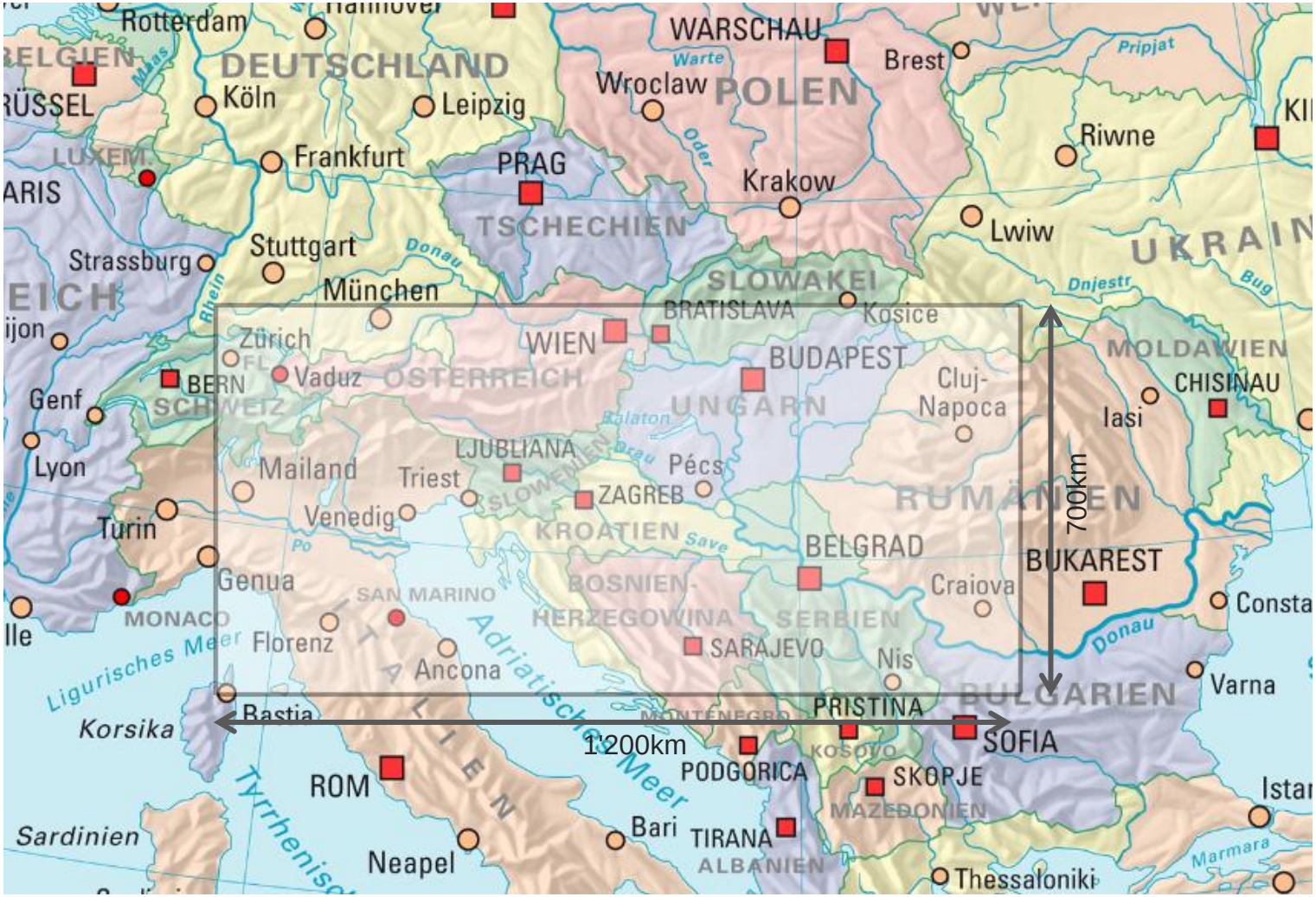
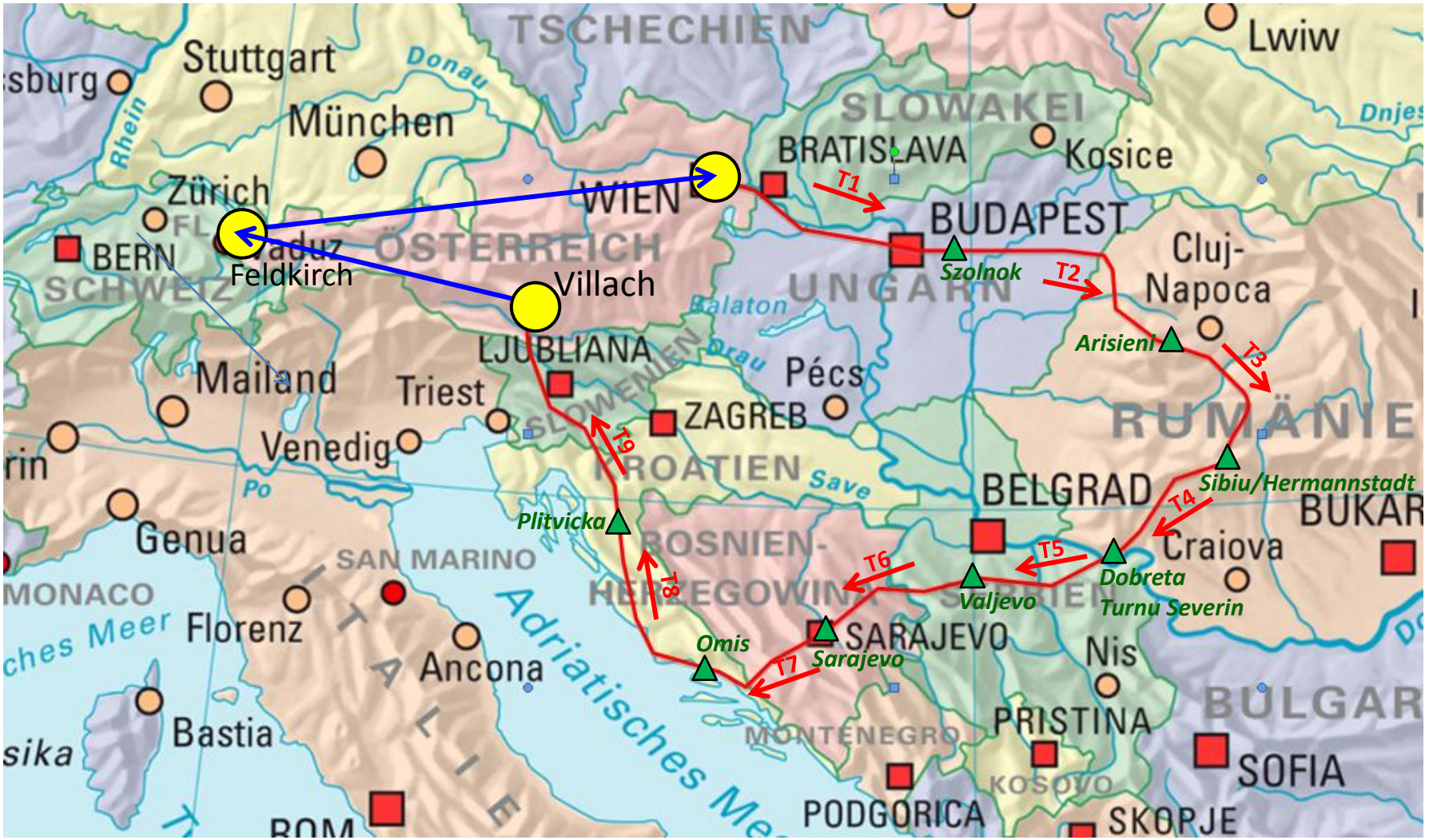
Stonecourt Roadclassic 2013

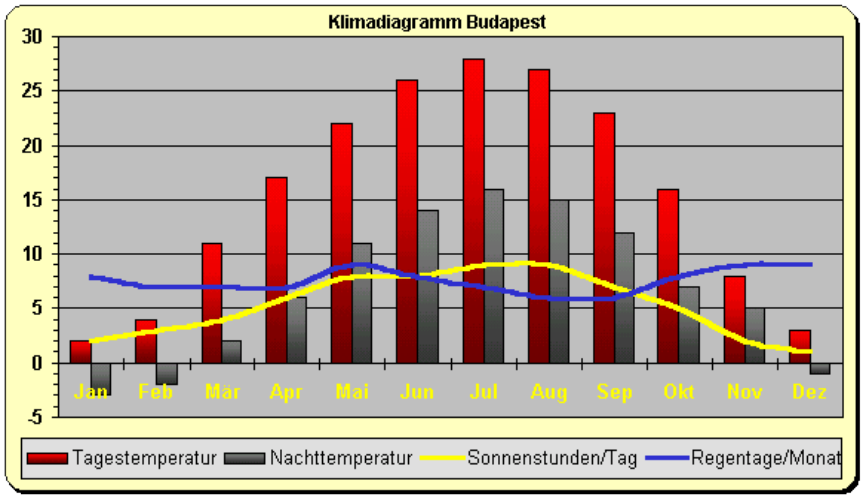
(Schweiz – Österreich – Ungarn – Rumänien – Serbien – Bosnien-Herzegowina – Kroatien – Slowenien – Österreich – Schweiz, ca 3'085 km)

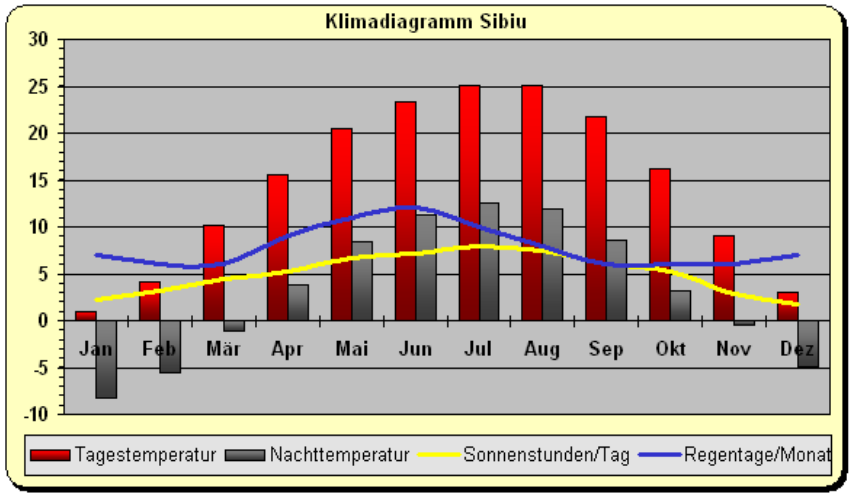


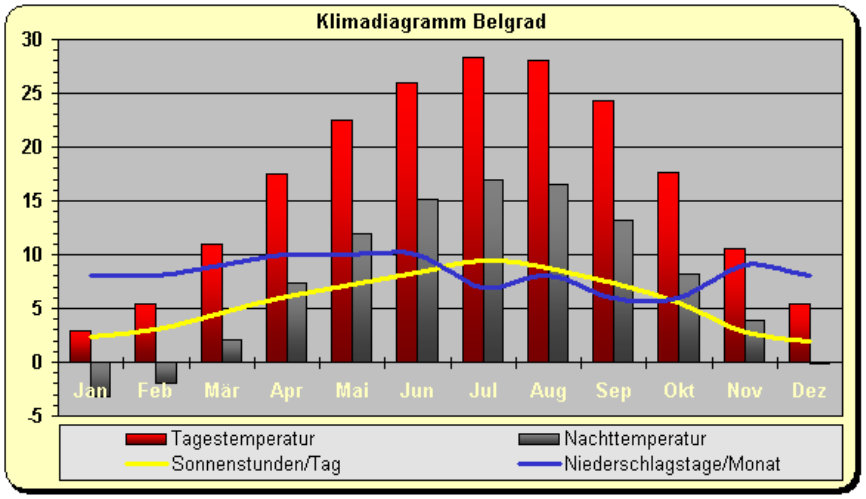
Allgemeine Übersicht der Streckenführung

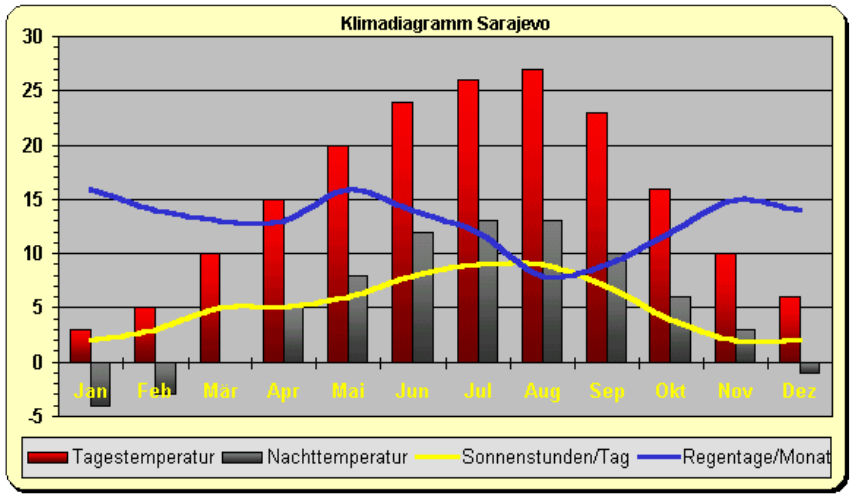


Klimakarten









Durchschnitt	**Sonnenaufgang**	**Sonnenuntergang**
	05:30 bis 05:40	21:10 bis 21:20

Meteo Ausblick

Stichzeit: 23.05.2013, 06:45

	Mi 29.05.	Do 30.05.	Fr 31.06.	Sa 01.06.	So 02.06.	Mo 03.06.	Di 04.06.	Mi 05.06.	Do 06.06.	Fr 07.06.	Sa 08.06.
Feldkirch	16°	14°	13°								
Wien	20°	25°	25°	23°							
Budapest	22°	26°	27°	24°	24°						
Oradea	23°	27°	27°	25°	23°	21°					
Sibiu		26°	26°	26°	23°	20°	21°				
Drobeta Turnu			29°	24°	23°	23°	24°	25°			
Valjevo				21°	23°	21°	26°	26°	26°		
Sarajevo					17°	17°	21°	21°	25°	25°	
Omis						20°	21°	23°	26°	26°	tbd
Plitvicka							19°	22°	24°	26°	tbd
Villach								18°	21°	22°	tbd

Anreise-Tag

Datum	Karte
Mi, 29.05.2013	

Strecke / Distanz

Anreise-Tag

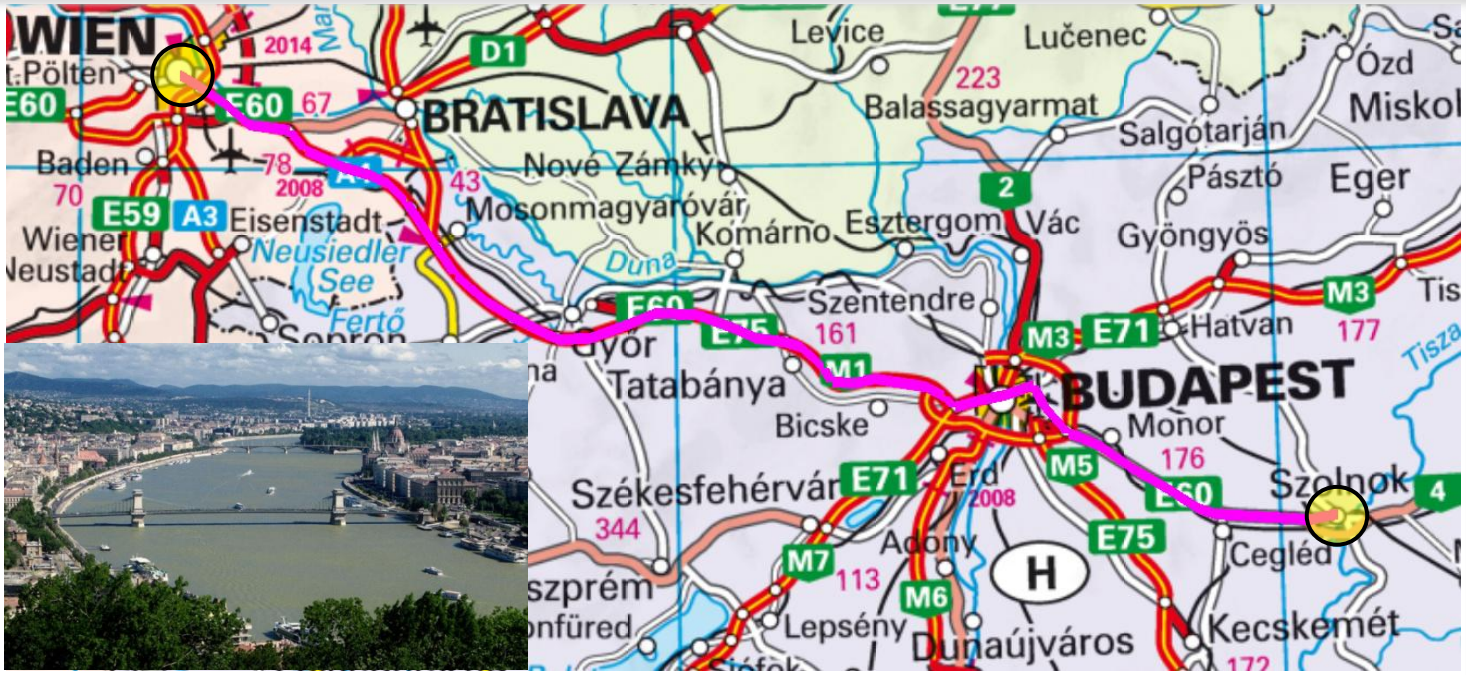
17:00	Treffpunkt Shell Tankstelle Kriens
17:15 – 20:00	Kriens – Feldkirch (via Sargans)

➔ ca. 150 km

Autoreisezug nach Wien

20:55	Verlad der HD
22:24	Abfahrt ab Feldkirch

Tour-Tag 1 (T1)

Datum	Karte
Do, 30.05.2013	

Strecke / Distanz	Bild Hotel	
Autoreisezug nach Wien 07:14 Ankunft Wien **Tour-Tag 1** Wien – Budapest – Szolnok (Ungarn) ➔ 363 km / 4 Stunden 21 Minuten **Besondere Programmpunkte:** - 08:00 Frühstück im Wiener Kaffeehaus, www.landtmann.at (Besuch des Militärattaché, Oberst i Gst Christophe Brun) - Brücke über die Donau von Buda nach Pest	 Hotel Garden, Szolnok (Ungarn)	Paul* DZ Mark* DZ Walti EZ Andrin EZ Wisu EZ Hampi EZ Philipp EZ

Tour-Tag 2 (T2)

Datum	Karte
Fr, 31.05.2013 *(Rumänien +1h, Zeitzone)*	

Strecke / Distanz	Bild Hotel
Tour-Tag 2 Szolnok (Ungarn) – Arieseni (Karpaten, Rumänien) ➔ 270 km / 4 Stunden 39 Minuten **Besonderer Programmpunkt:** - Einstieg in die Karpaten von Siebenbürgen	 Casa Motului, Karpaten (Rumänien)

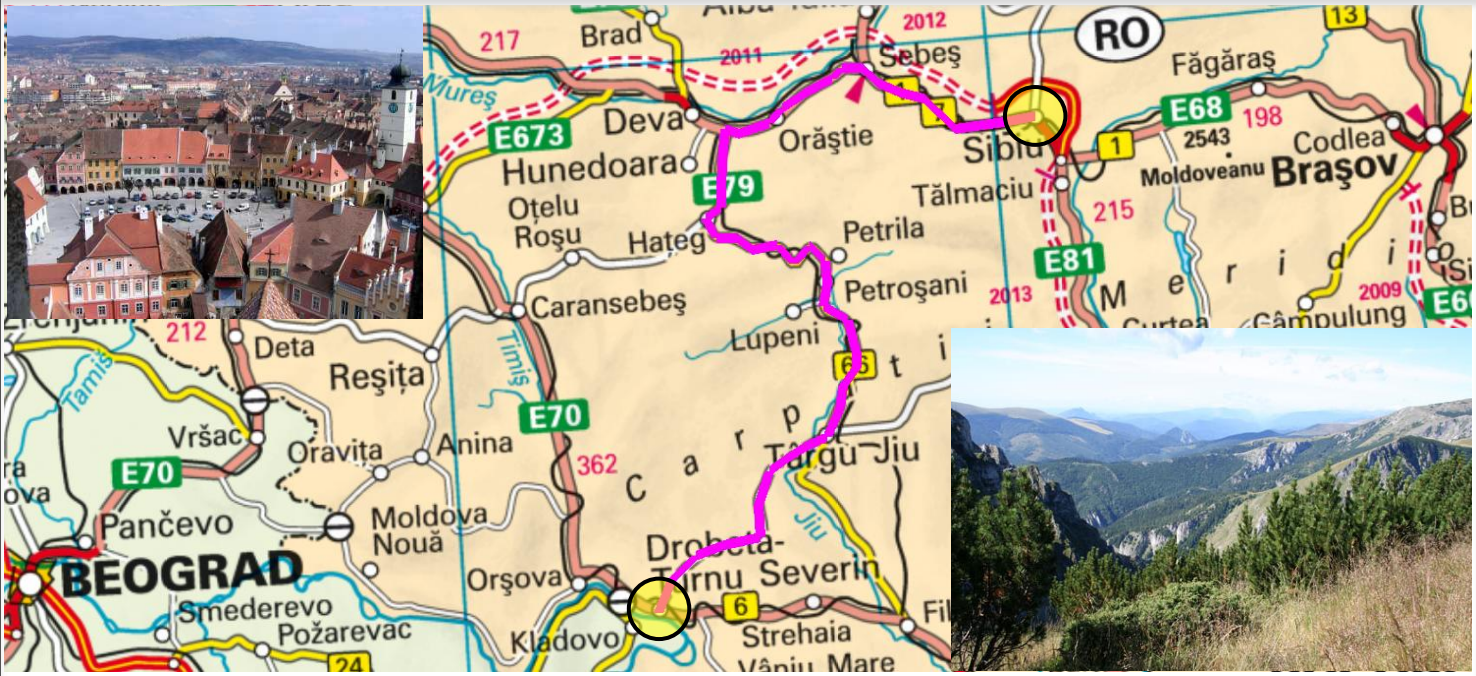
Paul*	DZ
Mark*	DZ
Walti	EZ
Andrin	EZ
Wisu	EZ
Hampi	EZ
Philipp	EZ

Tour-Tag 3 (T3)

Datum	Karte
Sa, 01.06.2013 *(Rumänien,+1h, Zeitzone)*	

Strecke / Distanz	Bild Hotel	
Tour-Tag 3 Arieseni (Rumänien) – Sibiu (Hermannstadt) ➔ 268 km / 5 Stunden **Besondere Programmpunkte:** Nachtessen im legendären Restaurant "Crama Sibiul Vechi " Crama Sibiul Vechi A.Papiu Ilarian nr.3., Sibiu 2400, Rumänien +40 269 104 61	 Hotel Apollo, Sibiu (Rumänien)	Paul EZ Mark EZ Walti EZ Andrin EZ Wisu EZ Hampi EZ Philipp EZ

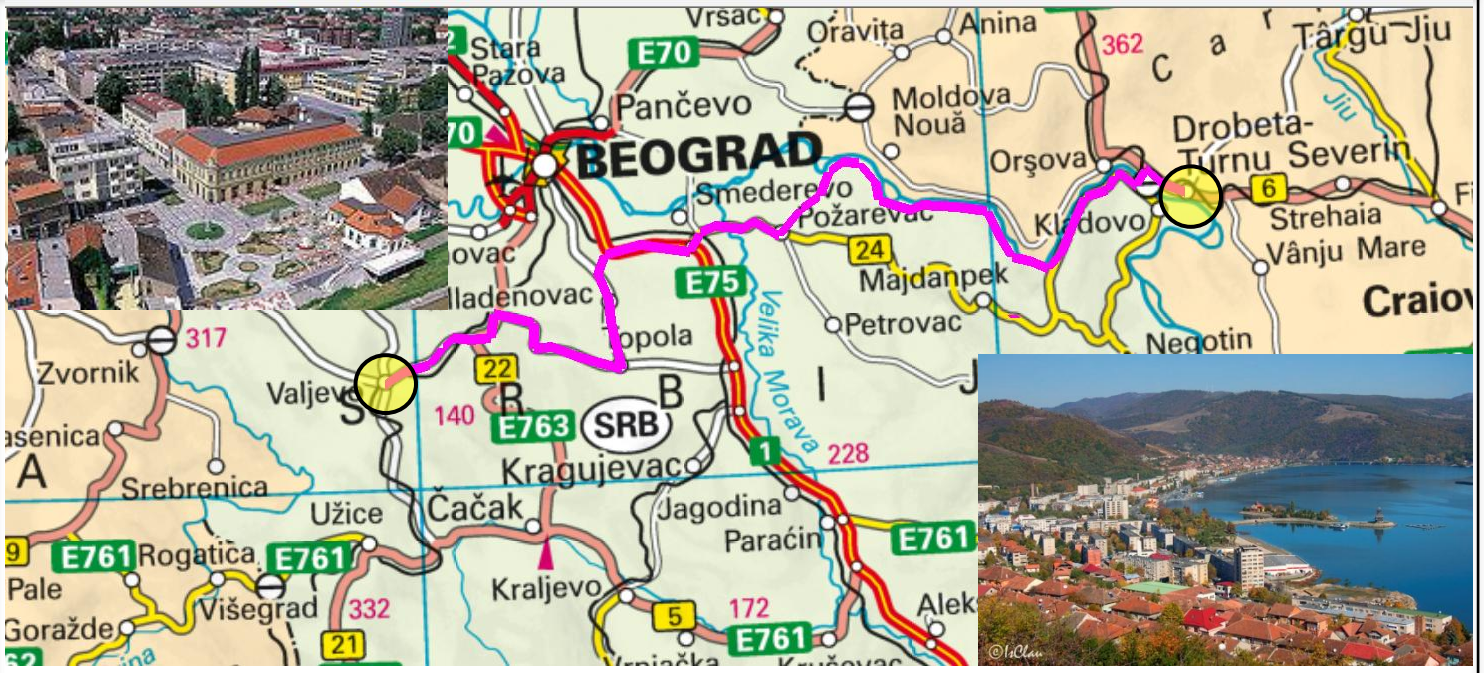
Tour-Tag 4 (T4)

Datum	Karte
So, 02.06.2013 *(Rumänien +1h, Zeitzone)*	

Strecke / Distanz	Bild Hotel
Tour-Tag 4 Sibiu (Rumänien) – Drobeta Turnu Severin (Rumänien) ➔ 325 km / 5 Stunden 36 Minuten	 Hotel Continental, Drobeta Turnu Severin (Rumänien)

Paul	EZ
Mark	EZ
Walti	EZ
Andrin	EZ
Wisu	EZ
Hampi	EZ
Philipp	EZ

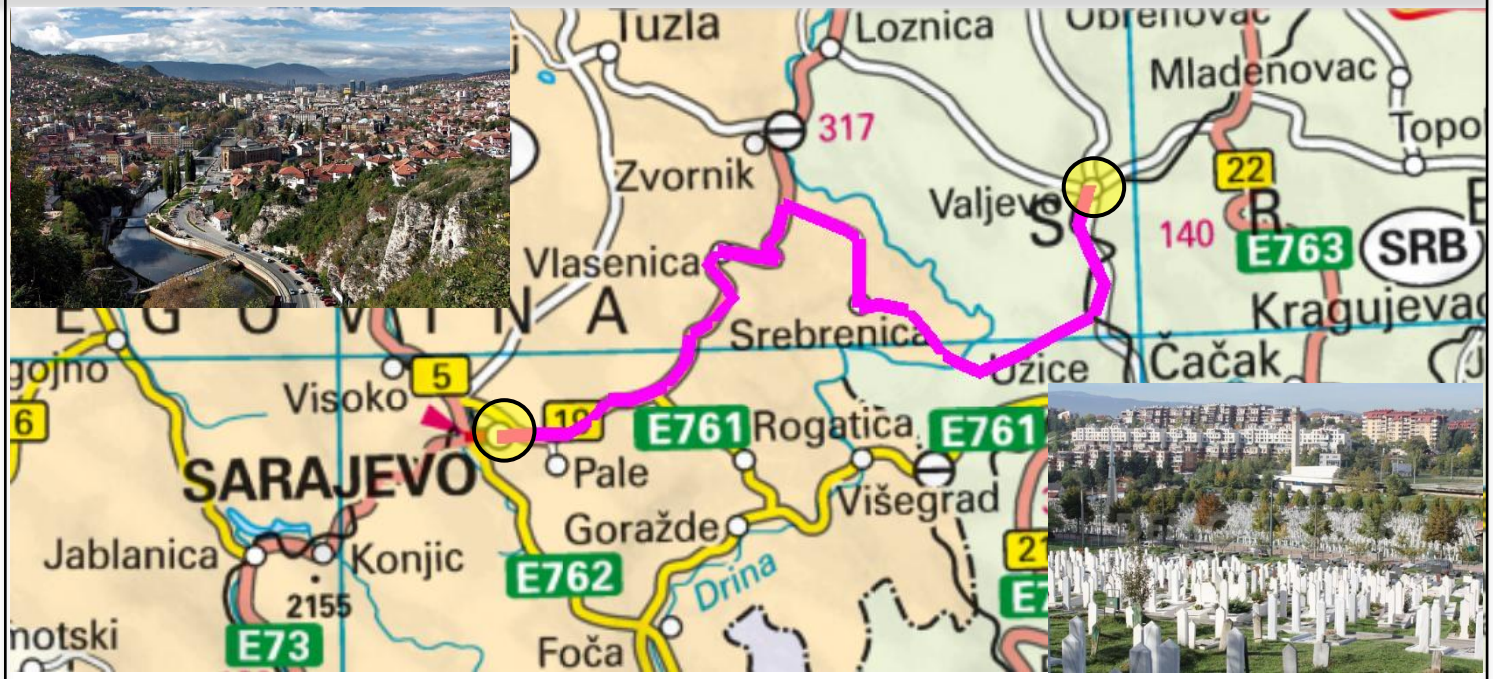
Tour-Tag 5 (T5)

Datum	Karte
Mo, 03.06.2013 *(Rumänien +1h, Zeitzone)*	

Strecke / Distanz	Bild Hotel
Tour-Tag 5 Drobeta Turnu Severin (Rumänien) – Valjevo (Serbien) ➔ 329 km / 5 Stunden 37 Minuten	 Hotel Grand, Valjevo (Serbien)

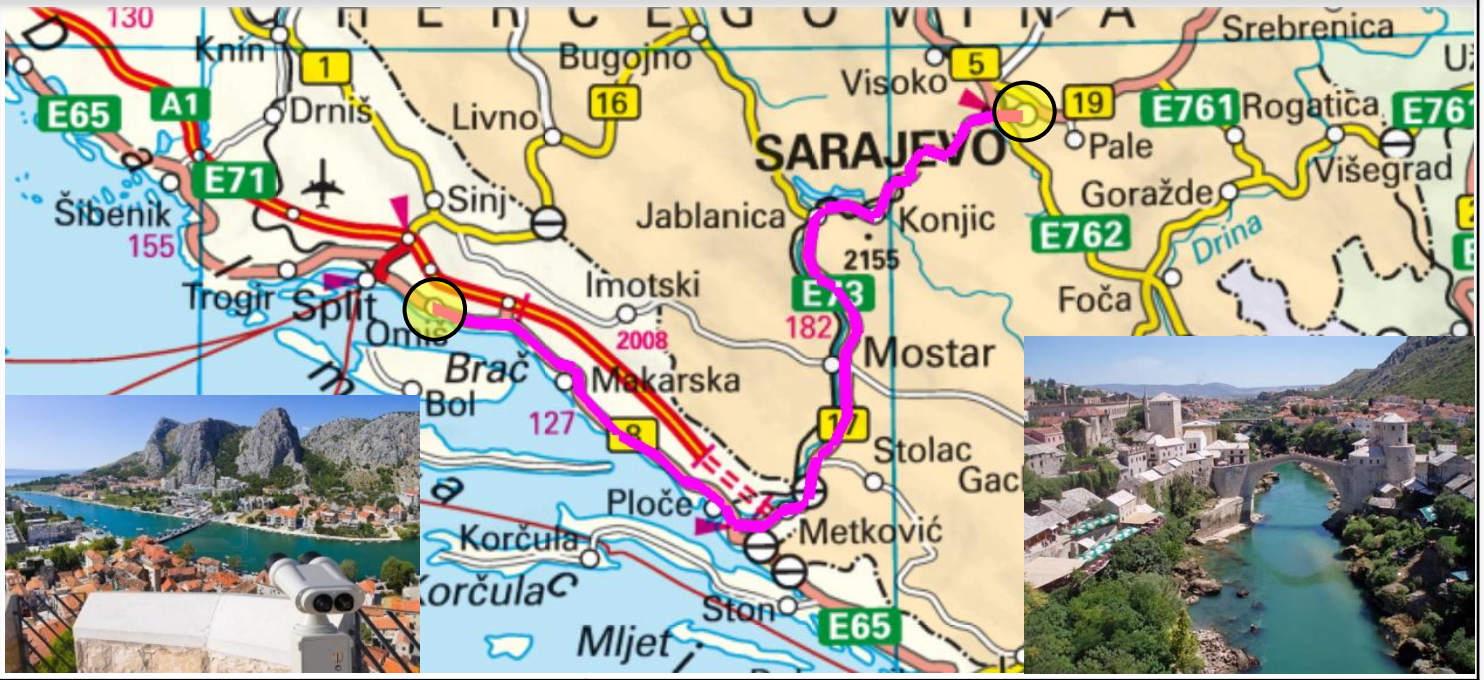
Paul*	DZ
Mark*	DZ
Walti**	DZ
Andrin**	DZ
Wisu	EZ
Hampi	EZ
Philipp	EZ

Tour-Tag 6 (T6)

Datum	Karte
Di, 04.06.2013	

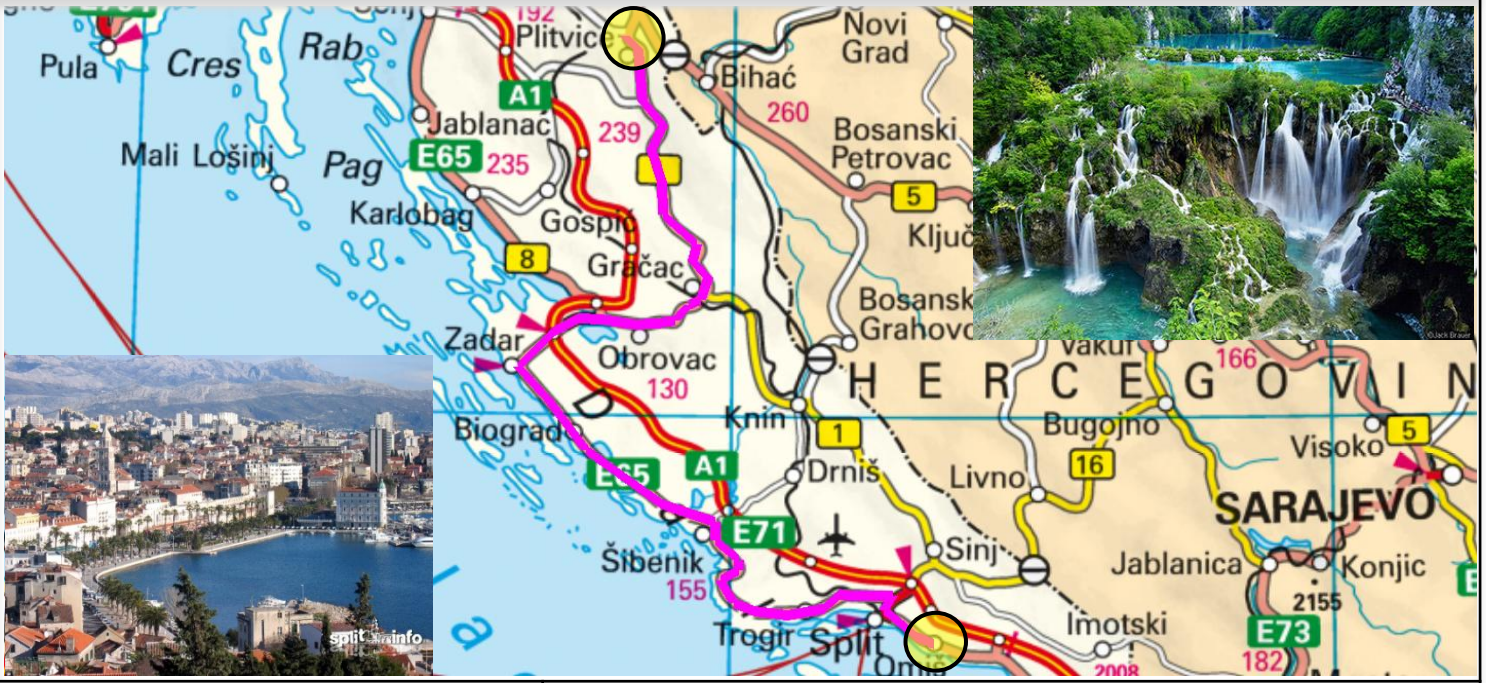
Strecke / Distanz	Bild Hotel	
Tour-Tag 6 Valjevo (Serbien) – Sarajevo (Bosnien-Herzegowina) ➔ ca. 279 km / 5 Stunden **Besondere Programmpunkte:** - Besichtigung Gedenkstätte “Srebrenica“ - Besuch beim ehemaligen Schweizerischen Militärattaché in Sarajevo, kurzer Lagebericht über BiH - Nachtessen im Brauereikeller “Sarajevska Pivara“	 Hotel Europe, Sarajevo (Bosnien-Herzegowina)	Paul EZ Mark EZ Walti EZ Andrin EZ Wisu EZ Hampi EZ Philipp EZ

Tour-Tag 7 (T7)

Datum	Karte
Mi, 05.06.2013	

Strecke / Distanz	Bild Hotel	
Tour-Tag 7 Sarajevo (Bosnien-Herzegowina) – Mostar – Omis (Kroatien) ➔ca. 285 km / 5 Stunden 24 Minuten **Besondere Programmpunkte:** - Geheimtipp: Restaurant Zdrava voda Jablanica www.zdravavoda.co.ba/de/index.html - Besuch: die alte Brücke von Mostar "Stari Most"	 Hotel Villadvor, Omis (Kroatien)	Paul* DZ Mark* DZ Walti EZ Andrin EZ Wisu EZ Hampi EZ Philipp EZ

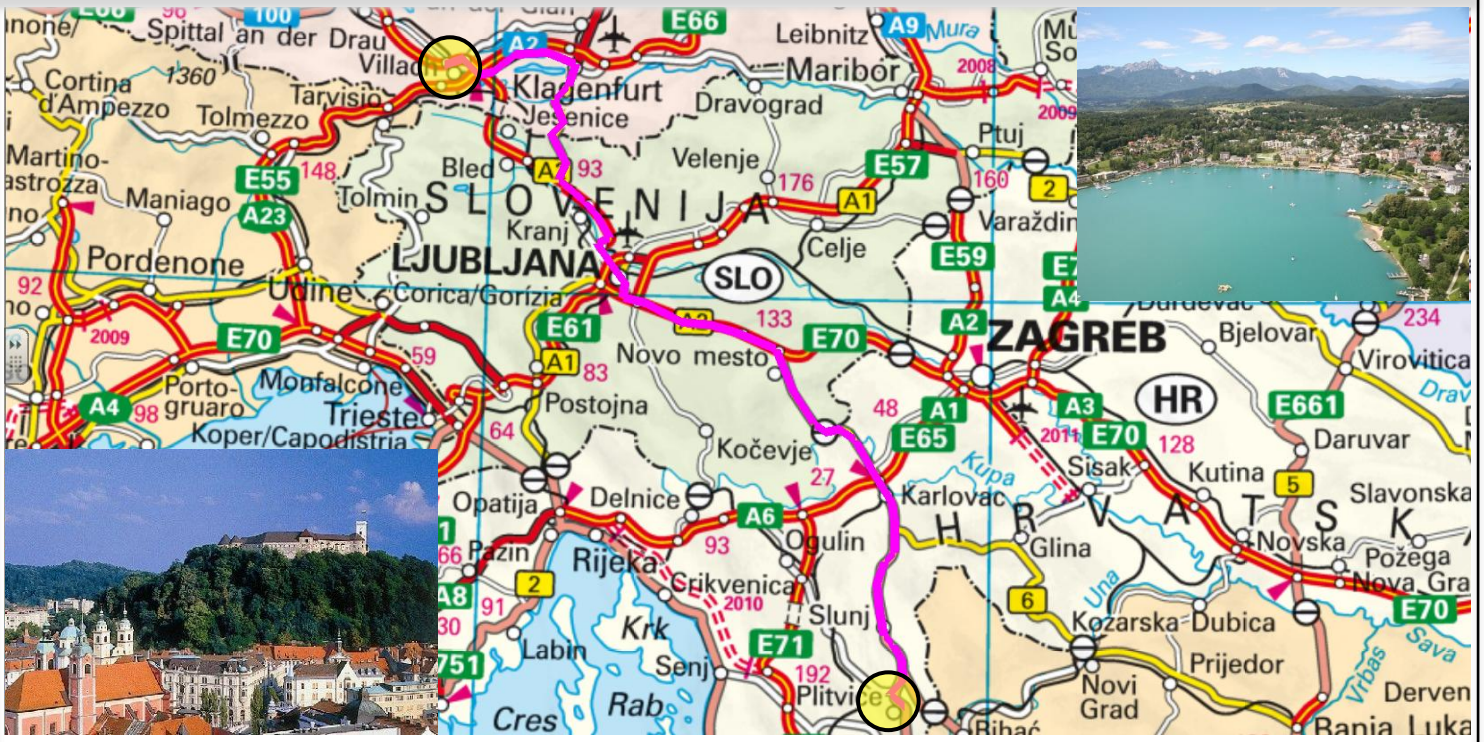
Tour-Tag 8 (T8)

Datum	Kart
Do, 06.06.2013	

Strecke / Distanz	Bild Hotel
Tour-Tag 8 Omis (Kroatien) – Plitvicka (Nationalpark Plitvicer Seenplatte) ➔ 306 km / 5 Stunden **Besondere Programmpunkt:** - Besuch des "Plitvicer Nationalparks"	 Guest House Plitvice, Plitvice (Kroatien)

Paul*	DZ
Mark*	DZ
Walti	EZ
Andrin	EZ
Wisu	EZ
Hampi	EZ
Philipp	EZ

Tour-Tag 9 (T9)

Datum	Karte
Fr, 07.06.2013	

Strecke / Distanz	Bild Hotel
Tour-Tag 9 Plitvicka (Nationalpark Plitvicka) – Villach (Österreich) ➔ 332km / 5 Stunden 29Minuten **Besonderer Programmpunkt:** - Besuch der Altstadt von Ljubljana **Autoreisezug nach Feldkirch** 21:30 Verlad der HD 23:00 Abfahrt ab Villach	

Rückreise-Tag

Datum	Karte
Sa, 08.06.2013	

Strecke / Distanz

Autoreisezug nach Feldkirch
06:35 Ankunft Feldkirch

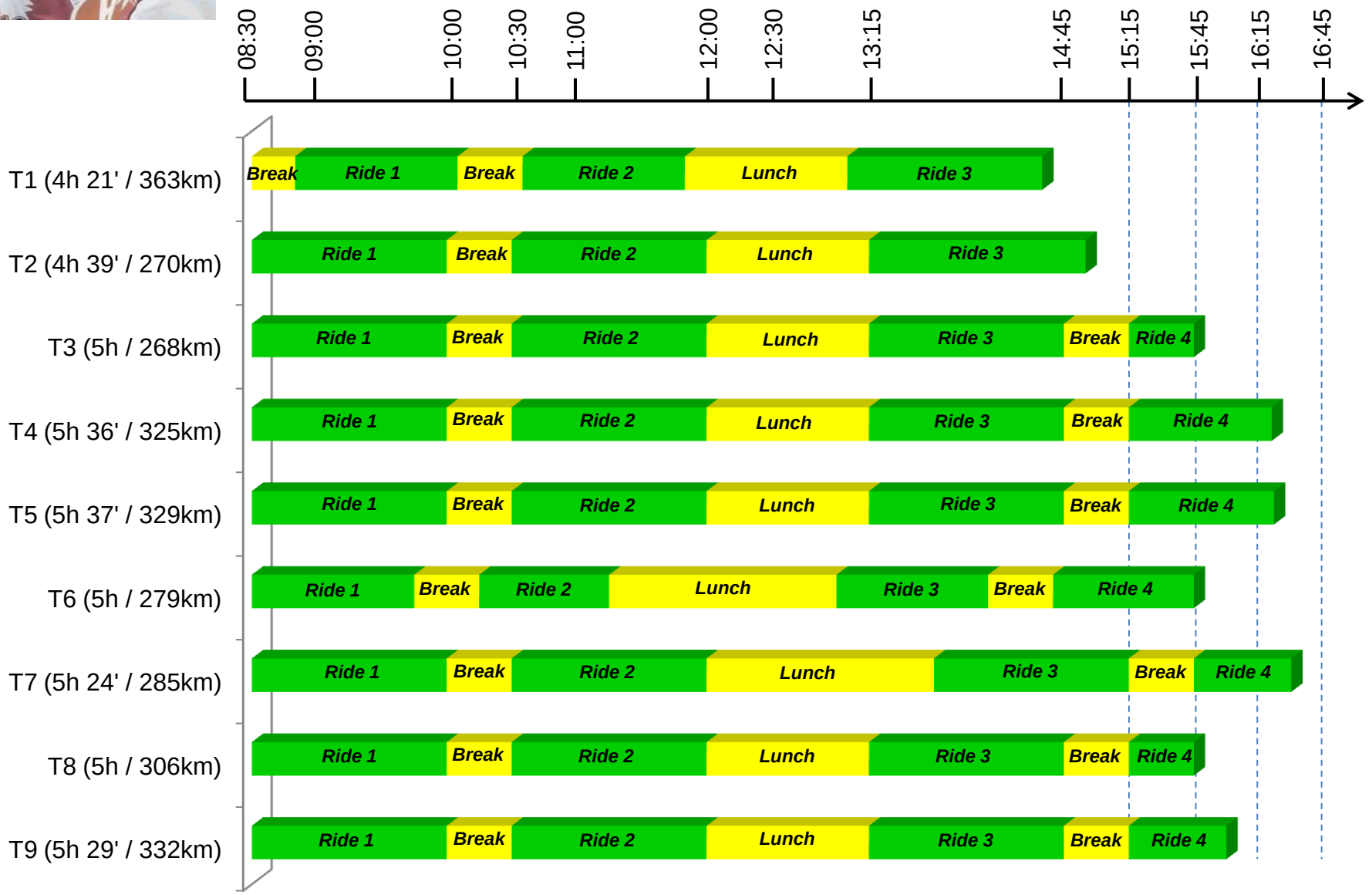
Rückreise-Tag
07:00 – 10:00 Feldkirch – Kriens
➔ ca. 150 km

Road Trip Rhythm (1/2)

Zeit	Aktivität		
bis 08:15		Frühstück	
08:30		Start your engines	
08:30 – *10:00		Trip 1 (90')	90km (∅ 60 km/h) ➔ 90km
*10:00 – *10:30		Break (30')	
*10:30 – *12:00		Trip 2 (90')	90km (∅ 60 km/h) ➔ 180km
*12:00 – *13:15		Lunch (1h 15')	
*13:15 – *14:45		Trip 3 (90')	90km (∅ 60 km/h) ➔ 270km
*14:45 – *15:15		Break (30')	
*15:15 – *16:45		Trip 4 (90')	90km (∅ 60 km/h) ➔ 360km
anschl		Bezug Hotel	Bikes vollgetankt

*Richtzeiten

Road Trip Rhythm (2/2)



Detailprogramm Sarajevo

Zeit	Aktivität	Besonderes
08:00	Abfahrt Valjevo (SRB)	
08:00 – 11:00	Valjevo – Srebrenica	inkl Pause Zollübergang (SRB/BHi)
11:00 – 11:45	Besuch der Gedenkstätte	
11:45 – 13:00	Mittagessen	
13:00 – 16:00	Srebrenica – Sarajevo	inkl Pause
16:00 – 17:00	Check-Inn und Bezug Hotel Europe	
ab 17:00	Abendprogramm - Lagebericht Oberst M. Trachsler - Stadtführung - Nachtessen “Sarajevska Pivara“	17:00 Treffpunkt Oberst Martin Trachsler im Foyer des Hotels Europe

Datum	Hotel		Adresse
Hotel Tour-Tag 1 30.05. bis 31.05.2013		**Garden Hotel Wellness und Konferenz**	Tiszaligeti sétány H-5000 Szolnok Ungarn +36 56 520 530
Hotel Tour-Tag 2 31.05. bis 01.06.2013		**Casa Motului**	Sat Galbena nr.468 Jud. Alba Comuna Arieseni Romania +40 751 220 498
Hotel Tour-Tag 3 01.06. bis 02.06.2013		**Hotel Apollo**	Str. Nicolae Teclu 14 550200 Sibiu Romania +40 269 212 465
Hotel Tour-Tag 4 02.06. bis 03.06.2013		**Hotel Continental**	Bd. Carol I, Nr. 2 220111 Drobeta Turnu Severin Romania +40 372 528 828
Hotel Tour-Tag 5 03.06. bis 04.06.2013		**Hotel Grand**	Trg Živojina Mišića 1 14000 Valjevo Serbien +381 14 227 133
Hotel Tour-Tag 6 04.06. bis 05.06.2013		**Hotel Europe**	Vladislava Skarića 5 71000 Sarajevo Bosnien Herzegovina +387 33 580 400
Hotel Tour-Tag 7 05.06. bis 06.06.2013		**Hotel Villa Dvor**	Mosorska cesta 13 21310 Omiš Kroatien +385 21 863 444
Hotel Tour-Tag 8 06.06. bis 07.06.2013		**Guest House Plitvička**	Mukinje 56 53231 Plitvička Jezera Kroatien +385 53 774 022

Bosnien und Herzegowina

Grundsätzliche Einschätzung
Bosnien und Herzegowina hat seit Kriegsende im Jahr 1995 grosse Fortschritte im Wiederaufbau und in der Normalisierung gemacht. Politische, religiöse und ethnisch motivierte Spannungen kommen gelegentlich vor, auch Demonstrationen mit Ausschreitungen sind möglich. Auf politische Meinungsäusserungen und Kundgebungen jeder Art sollte verzichtet werden. Bei Fussballspielen im Umfeld der Stadien ist grosse Vorsicht zu walten, denn Ausschreitungen können vorkommen. Die grösste Gefahr in Bosnien und Herzegowina bilden die unzähligen Minen und Blindgänger. 5% des Landes gelten noch immer als vermint. Halten Sie sich strikt an die asphaltierten Strassen und betreten Sie keinesfalls ungemähte Wiesen, brachliegende Felder oder Hausruinen. Wanderungen sollten Sie ausschliesslich mit lokalen Führern unternehmen.

Kriminalität
Wegen der schwierigen Wirtschaftslage kommt Kleinkriminalität vor (Autodiebstähle und Einbrüche). Beachten Sie die üblichen Vorsichtsmassnahmen.

Verkehr und Infrastruktur
Bosnien und Herzegowina verfügt nur über wenige Kilometer Autobahn. Die Strassen sind teilweise in schlechtem Zustand, es fehlen Markierungen. Das unvorhersehbare und aggressive Verhalten vieler Verkehrsteilnehmer bildet ein zusätzliches Risiko und erfordert grösste Vorsicht im Strassenverkehr. Bei Verkehrsunfällen sollte die Position der Fahrzeuge bis zum Eintreffen der Polizei nicht geändert werden. Verzichten Sie auf nächtliche Überlandfahrten.

Besondere rechtliche Bestimmungen
Vergehen gegen das Betäubungsmittelgesetz werden schon bei kleinen Mengen und bei jeder Art von Drogen hart bestraft. Die Haftbedingungen sind wesentlich härter als in der Schweiz.

Kulturelle Besonderheiten
Die Landbevölkerung ist generell konservativer als die Stadtbevölkerung; es ist wichtig, Verhalten und Kleidung den jeweiligen lokalen Gepflogenheiten anzupassen.

Medizinische Versorgung
Eine breite medizinische Versorgung ist nur in den Krankenhäusern der grösseren Städte gewährleistet. Für die Behandlung von ernsthaften Erkrankungen und Verletzungen empfiehlt sich die Rückkehr in die Schweiz. Wenn Sie auf bestimmte Medikamente angewiesen sind, sollte Ihre Reiseapotheke einen ausreichenden Vorrat enthalten. Bedenken Sie jedoch: In vielen Ländern gelten besondere Vorschriften für die Mitnahme von betäubungsmittelhaltigen Medikamenten (z.B. Methadon) und Substanzen, mit denen psychische Erkrankungen behandelt werden. Erkundigen Sie sich gegebenenfalls vor der Abreise direkt bei der zuständigen ausländischen Vertretung (Botschaft oder Konsulat) und konsultieren Sie die Rubrik Reiselinks, wo Sie unter anderem weitere Informationen zu diesem Thema sowie generell zur Reisemedizin finden.

Kroatien

Grundsätzliche Einschätzung
Die politische Situation kann als stabil bezeichnet werden.

Spezifische regionale Risiken
Landminen: Das unmittelbare Küstengebiet gilt als sicher. Im Landesinneren sind hingegen in den ehemaligen Kampfzonen des Krieges von 1991 - 95 noch einige Minenfelder vorhanden, die nicht immer eindeutig gekennzeichnet sind. Am stärksten betroffen sind Slawonien sowie das Hinterland zwischen Zadar und Split (ehemalige Krajina). Halten Sie sich strikt an die markierten Strassen und Wege. Das kroatische Zentrum für Minenräumung gibt detailliert Auskunft über die betroffenen Gebiete.

Kriminalität
Beachten Sie die üblichen Vorsichtsmassnahmen gegen Kleinkriminalität. Auf den Raststätten von Autobahnen und Schnellstrassen ist besondere Vorsicht geboten, da dort organisierte Diebesbanden aktiv sind. Sie lenken Touristen durch Gespräche ab, oder sie beschädigen Autoreifen, um bei einem späteren Pannenhalt ihre Hilfe anzubieten und dabei Wertgegenstände zu entwenden. Behalten Sie deshalb Ihren Wagen auf Raststätten stets im Auge und seien Sie Fremden gegenüber misstrauisch.

Verkehr und Infrastruktur
Fast alle Küstenferienorte und Grossstädte sind mit guten Autobahnen erreichbar. Vereinzelte Kurzstrecken befinden sich noch im Aufbau. Der Zustand der Hauptstrassen ist befriedigend, jener der Nebenstrassen hingegen oft schlecht. Das unvorhersehbare Verhalten gewisser Verkehrsteilnehmer erfordert grösste Vorsicht.

Besondere rechtliche Bestimmungen
Vergehen gegen das Betäubungsmittelgesetz werden schon bei kleinen Mengen und bei jeder Art von Drogen hart bestraft.

Naturbedingte Risiken
In Dalmatien kommen gelegentlich (kleinere) Erdbeben vor. Sollte sich während Ihres Aufenthalts ein grösseres Erdbeben ereignen, melden Sie sich möglichst rasch bei Ihren Angehörigen und befolgen Sie die Anweisungen der lokalen Behörden.

Medizinische Versorgung
Die medizinische Grundversorgung ist in den Krankenhäusern der grösseren Städte gewährleistet. Wenn Sie auf bestimmte Medikamente angewiesen sind, sollte Ihre Reiseapotheke einen ausreichenden Vorrat enthalten. Bedenken Sie jedoch: In vielen Ländern gelten besondere Vorschriften für die Mitnahme von betäubungsmittelhaltigen Medikamenten (z.B. Methadon) und Substanzen, mit denen psychische Erkrankungen behandelt werden. Erkundigen Sie sich gegebenenfalls vor der Abreise direkt bei der zuständigen ausländischen Vertretung (Botschaft oder Konsulat) und konsultieren Sie die Rubrik Reiselinks, wo Sie unter anderem weitere Informationen zu diesem Thema sowie generell zur Reisemedizin finden.

Rumänien

Grundsätzliche Einschätzung
Die politische Situation in Rumänien ist stabil.

Spezifische regionale Risiken
Bukarest und andere Städte: In den Strassen und Parks gibt es über 100‘000 streunende Hunde. Sie sind oft in Rudeln zusammen und häufig aggressiv. Weichen Sie den Hunden aus. Gehen Sie auch bei kleinen Bisswunden sofort zum Arzt, denn viele Hunde sind krank (u.a. Tollwut).

Kriminalität
In den Städten kommen Taschen- und Entreissdiebstähle auf der Strasse und in öffentlichen Verkehrsmitteln vor. Beachten Sie unter anderem folgende Vorsichtsmassnahmen:

- Seien Sie in der Nähe von Wechselstuben und auf den Hauptstrassen in der Umgebung der grossen Städte auf der Hut vor falschen Polizisten (verlangen Sie einen Identitätsausweis, z.B. Polizeimarke).
- Setzen Sie Ihre Kreditkarte mit Vorsicht ein.

Verkehr und Infrastruktur
Der Strassenzustand ist abseits der Hauptstrassen oft schlecht. Ein zusätzliches Risiko bilden langsame Fahrzeuge (Fuhrwerke), nicht markierte Hindernisse, das unvorhersehbare Verhalten vieler Verkehrsteilnehmer, streunendes Vieh usw. Von nächtlichen Überlandfahrten wird deshalb abgeraten. Verkehrsbussen, einschliesslich Bussen wegen fehlender Strassenvignette, müssen in bar bei einer Filiale der CEC-Bank bezahlt werden, auf der Verwaltung einer Stadt (Abteilung für lokale Steuern und Gebühren) oder beim Zollbüro an der Grenze. Eine Überweisung aus dem Ausland ist nicht möglich.

Besondere rechtliche Bestimmungen
Alkohol am Steuer ist verboten (0 Promille!). Vergehen gegen das Betäubungsmittelgesetz werden streng geahndet. Die Haftbedingungen sind problematisch (überbelegte Gefängnisse, mangelhafte Hygiene).

Naturbedingte Risiken
Unternehmen Sie Wanderungen vorzugsweise in Gruppen und mit einem lokalen Führer, da die meisten Wege schlecht markiert sind. Rumänien liegt in einer erdbebengefährdeten Zone. In den Ebenen kommt es im Frühjahr häufig zu Überschwemmungen. Sollte sich während Ihres Aufenthalts eine Naturkatastrophe ereignen, melden Sie sich möglichst rasch bei Ihren Angehörigen und befolgen Sie die Anweisungen der Behörden. Sind die Verbindungen ins Ausland unterbrochen, kontaktieren Sie die Schweizerische Botschaft in Bukarest.

Medizinische Versorgung
Die medizinische Versorgung ist nicht in jedem Fall gewährleistet. Für die Behandlung ernsthafter Erkrankungen und Verletzungen empfiehlt sich die Rückkehr in die Schweiz. Wenn Sie auf bestimmte Medikamente angewiesen sind, sollte Ihre Reiseapotheke einen ausreichenden Vorrat enthalten. Bedenken Sie jedoch: In vielen Ländern gelten besondere Vorschriften für die Mitnahme von betäubungsmittelhaltigen Medikamenten (z.B. Methadon) und Substanzen, mit denen psychische Erkrankungen behandelt werden. Erkundigen Sie sich gegebenenfalls vor der Abreise direkt bei der zuständigen ausländischen Vertretung (Botschaft oder Konsulat) und konsultieren Sie die Rubrik Reiselinks, wo Sie unter anderem weitere Informationen zu diesem Thema sowie generell zur Reisemedizin finden. Über die Verbreitung von Krankheiten und mögliche Schutzmassnahmen informieren Ärzte und Impfzentren.

Serbien

Grundsätzliche Einschätzung
Das Land kann als stabil bezeichnet werden. Das Parlament Kosovos hat am 17. Februar 2008 die Unabhängigkeit des Kosovo erklärt. Serbien anerkennt die Unabhängigkeit nicht. Dies kann zu politischen Spannungen im ganzen Staatsgebiet führen. Vereinzelte gewalttätige Ausschreitungen können vorkommen. Informieren Sie sich in den Medien über die Entwicklung der Lage. Meiden Sie Demonstrationen und grössere Menschenansammlungen jeder Art.

Spezifische regionale Risiken
Bei der Beschreibung von Gefahrenzonen handelt es sich um ungefähre Angaben; Risiken lassen sich nicht auf exakt umrissene Gebiete einschränken. Grenzgebiet zu Kosovo: Wegen latenter Spannungen ist bei Reisen ins Grenzgebiet zu Kosovo Vorsicht geboten, namentlich in der Umgebung von Novi Pazar und in der Region um Bujanovac und Presevo. Wegen eines Konflikts um die Grenzposten Brnjak und Jarinje kam es im Juli 2011 auf der kosovarischen Seite der Grenze zu gewaltsamen Zusammenstössen zwischen der kosovarischen Polizei und Angehörigen der serbischen Minderheit. Sie forderten ein Todesopfer und Verletzte. Die Spannungen haben sich dadurch erhöht. Lassen Sie im Grenzgebiet zu Kosovo Vorsicht walten und meiden Sie Demonstrationen. Bleiben Sie bei der Durchreise durch den Süden nach Mazedonien auf den Hauptstrassen. Minengefahr besteht noch in mehreren Gebieten. Die Minenfelder sind in der Regel gekennzeichnet.

Kriminalität
Die schwierige Wirtschaftslage hat zu einer Zunahme der Kleinkriminalität geführt (vor allem Autodiebstähle und Einbrüche). Autodiebe bevorzugen teure Marken und lenken oft die Besitzer durch Tricks ab. Übergriffe gegen Personen, die sich in der Öffentlichkeit als homosexuell zu erkennen geben, können vorkommen. Beachten Sie die üblichen Vorsichtsmassnahmen und reisen Sie vorzugsweise nicht alleine. Auf den Autobahnraststätten besteht das Risiko von Diebstählen aus geparkten Autos. Lassen Sie besonders nachts erhöhte Vorsicht walten.

Verkehr und Infrastruktur
Die Strassen sind teilweise in einem schlechten Zustand, und die Fahrzeuge oft mangelhaft gewartet. Bei Autofahrten ist daher Vorsicht geboten. Von nächtlichen Überlandfahrten wird abgeraten.

Besondere rechtliche Bestimmungen
Das Fotografieren militärischer Einrichtungen ist verboten. Vergehen gegen das Betäubungsmittelgesetz werden mit mehrjährigen Gefängnisstrafen geahndet. Die Haftbedingungen sind hinsichtlich Infrastruktur, Hygiene und Verpflegung wesentlich härter als in der Schweiz.

Medizinische Versorgung
Die medizinische Versorgung ist ausserhalb der grösseren Städte nicht überall gewährleistet. Der Standard der Krankenhäuser ist oft sehr bescheiden. Bei ernsthaften Verletzungen und Erkrankungen empfiehlt sich die Rückkehr in die Schweiz. Wenn Sie auf bestimmte Medikamente angewiesen sind, sollte Ihre Reiseapotheke einen ausreichenden Vorrat enthalten.

Besondere Hinweise
Ausländer müssen sich innerhalb von 24 Stunden bei der lokalen Polizeistelle anmelden; Hotels erledigen normalerweise die Meldepflicht für ihre Gäste. Generalkonsulat in Zürich) über die Einreise- und Meldebestimmungen für Personen und Fahrzeuge: Ausstellung von Passierscheinen, Versicherungsnachweis für Fahrzeuge etc.

Slowenien

Grundsätzliche Einschätzung Slowenien ist ein stabiles Land.
Kriminalität Beachten Sie die üblichen Vorsichtsmassnahmen gegen Kleinkriminalität.
Verkehr und Infrastruktur Verkehrsbussen müssen sofort bezahlt werden. Die Polizei hat andernfalls das Recht, Pass, Identitätskarte und Fahrzeugpapiere zu beschlagnahmen, bis die Busse bezahlt ist.
Besondere rechtliche Bestimmungen Vergehen gegen das Betäubungsmittelgesetz werden mit mehrjährigen Gefängnisstrafen geahndet. Die Haftbedingungen sind schlechter als in der Schweiz. Für Individualreisende, die sich bei Freunden oder Bekannten aufhalten, gilt eine polizeiliche An- und Abmeldepflicht innerhalb von 72 Stunden. Erkundigen Sie sich bei der slowenischen Botschaft in Bern über die genauen Bestimmungen.
Naturbedingte Risiken Slowenien liegt in einer Erdbebenzone. Es muss deshalb mit (vorwiegend kleineren) Erdstössen gerechnet werden. Sollte sich während Ihres Aufenthalts aber eine Naturkatastrophe ereignen, befolgen Sie die Anweisungen der Behörden und melden Sie sich möglichst rasch bei Ihren Angehörigen. Sind die Verbindungen ins Ausland unterbrochen, kontaktieren Sie die schweizerische Botschaft in Ljubljana.
Medizinische Versorgung Wenn Sie auf bestimmte Medikamente angewiesen sind, sollte Ihre Reiseapotheke einen ausreichenden Vorrat enthalten. Bedenken Sie jedoch: In vielen Ländern gelten besondere Vorschriften für die Mitnahme von betäubungsmittelhaltigen Medikamenten (z.B. Methadon) und Substanzen, mit denen psychische Erkrankungen behandelt werden. Erkundigen Sie sich gegebenenfalls vor der Abreise direkt bei der zuständigen ausländischen Vertretung (Botschaft oder Konsulat) und konsultieren Sie die Rubrik Reiselinks, wo Sie unter anderem weitere Informationen zu diesem Thema sowie generell zur Reisemedizin finden.

Ungarn

Grundsätzliche Einschätzung
Ungarn ist ein stabiles Land. Bei politischen Demonstrationen kann es jedoch vereinzelt zu Ausschreitungen kommen. Meiden Sie daher Kundgebungen jeder Art.

Kriminalität
Die Kleinkriminalität ist besonders in öffentlichen Verkehrsmitteln, Bahnhöfen und in der Nähe von Sehenswürdigkeiten relativ hoch. Es kommt vereinzelt vor, dass Diebe sich als Polizisten ausgeben. Autos werden oft entwendet, vor allem deutsche Marken. Es werden unter anderem folgende Vorsichtsmassnahmen empfohlen:

- Benutzen Sie bewachte Parkplätze, und sichern Sie das Auto möglichst mit einer Wegfahrsperre oder einem Alarmsystem.
- Um Autos zu stehlen, werden vor allem nachts Pannen oder Hilfsbereitschaft vorgetäuscht (z.B. Anzeige eines Schadens am Fahrzeug). Steigen Sie in einem solchen Fall nicht aus, sondern fahren Sie weiter.
- Autoschlüssel nicht an Personal von Hotels oder Restaurants abgeben. Es kommt vor, dass von Schlüsseln Kopien hergestellt werden.
- Seien Sie bei Zufallsbekanntschaften in Bars und Nachtklubs und generell bei Einladungen zu einem Drink von Unbekannten vorsichtig. Es sind zahlreiche Fälle von Touristen bekannt, die auf diese Weise ausgeraubt oder betrogen worden sind.
- Wechseln Sie Geld ausschliesslich bei offiziellen Stellen wie Banken und Wechselstuben.
- Benützen Sie Bancomaten möglichst innerhalb der Räumlichkeiten von Banken während der Öffnungszeiten.

Setzen Sie Ihre Kreditkarten mit Vorsicht ein, denn Missbrauch kommt vor (vor allem in Restaurants).

Verkehr und Infrastruktur
Die Nebenstrassen sind teilweise in schlechtem Zustand. Das unberechenbare Verhalten vieler Verkehrsteilnehmer erfordert besondere Vorsicht. Ordnungsbussen müssen vor Verlassen des Landes mittels Postüberweisung bezahlt werden; die Quittung muss bei der Ausreise auf Verlangen vorgewiesen werden können. Wer seine Bussen nicht regelt, muss mit Schwierigkeiten bei der Ausreise und/oder einer Einreiseverweigerung rechnen.

Besondere rechtliche Bestimmungen
Alkohol am Steuer ist verboten (0 Promille!). Vergehen gegen das Betäubungsmittelgesetz werden schon bei geringen Mengen und jeder Art von Drogen mit langjährigen Gefängnisstrafen geahndet. Die Haftbedingungen sind schlechter als in der Schweiz.

Medizinische Versorgung
Die medizinische Grundversorgung ist gewährleistet. Bei Arzt- und Krankenhausbehandlungen muss die Europäische Krankenversicherungskarte vorgewiesen werden. Wenn Sie auf bestimmte Medikamente angewiesen sind, sollte Ihre Reiseapotheke einen ausreichenden Vorrat enthalten. Bedenken Sie jedoch: In vielen Ländern gelten besondere Vorschriften für die Mitnahme von betäubungsmittelhaltigen Medikamenten (z.B. Methadon) und Substanzen, mit denen psychische Erkrankungen behandelt werden. Erkundigen Sie sich gegebenenfalls vor der Abreise direkt bei der zuständigen ausländischen Vertretung (Botschaft oder Konsulat) und konsultieren Sie die Rubrik Reiselinks, wo Sie unter anderem weitere Informationen zu diesem Thema sowie generell zur Reisemedizin finden. Über die Verbreitung von Krankheiten und mögliche Schutzmassnahmen informieren Ärzte und Impfzentren.

Besondere Hinweise
Tragen Sie stets Ihren Pass oder Ihre Identitätskarte (Original) auf sich, um sich bei Personenkontrollen ausweisen zu können.

Benzinpreise Bleifrei Super 95

Land	Benzin (landessprachlich)	Literpreis (Landeswährung)		Literpreis (Euro)
Österreich	Bleifrei Super 95	Euro	1.38	1.38
Ungarn	Szuper Benzin 95	Forint	420.00	1.38
Rumänien	Benzina Super 95	Leu	6.08	1.38
Serbien	Bezolovni 95	Dinar	151.40	1.30
Bosnien und Herzegowina	Eurosuper 95	BAM	2.40	1.22
Kroatien	Eurosuper 95	Kuna	10.56	1.41
Slowenien	Eurosuper 95	Euro	1.51	1.51

Geschwindigkeitsbegrenzungen

Land	Innerorts	Ausserorts	Schnellstrasse	Autobahn
Österreich	50	100	100	130
Ungarn	50	90	110	130
Rumänien	50	90	100	130
Serbien	50	80	100	120
Bosnien und Herzegowina	60	100	-	-
Kroatien	50	90	110	130
Slowenien	50	90	100	130

Wichtige Nummern

Land	Polizei	Feuerwehr	Rettungsdienst	Schweizer Botschaft	Harley Davidson Vertretung
Österreich	133 / 112	122	144	+43 1 79 50 50	Klagenfurt +43 1 698 52 52 Velden +43 676 8411 6615 Wien +43 463 33 115
Ungarn	112	112	112	+36 1 460 70 40	Budapest +36 1 248 09 22 Hodmezövasarhely +36 62 533 202 Nyiregyhaza +36 42 401 903
Rumänien	112 / 955	112 / 981	112 / 961	+40 21 206 16 00	Bukarest +40 21 206 84 04
Serbien	92 /112	93 / 112	94 / 112	+381 11 3065 820	Belgrade +381 11 30 49 444
Bosnien und Herzegowina	92	-	94	+387 33 275 850	-
Kroatien	92 /112	93 / 112	94 / 112	+385 1 487 88 00	Zagreb +385 1 5634 922
Slowenien	112 / 113	112	112	+386 1 200 86 40	-

Ausrüstung

Persönliche Ausweise (Fotokopie aller wichtigsten Dokumente nicht in derselben Tasche wie die Originale)
- Schweizer Pass (noch mindestens sechs Monate gültig)
- Führerausweis und Fahrzeugausweis
- Grüne Karte (Internationale Versicherungskarte für Motorfahrzeuge)
- Notfallzettel
- Europäische Genehmigungsdokumente oder CH-Zulassungsdokumente von legalisierten Austausch- oder Nachrüstanlagen (zB Auspuffanlage!)
- Impfausweis, Kranken-/Unfallkassenkarte
- Schreibutensilien
- Europäisches Unfallprotokoll
- Voucher: Feldkirch – Wien / Villach - Feldkirch

Persönliche Ausrüstung
- Harley Davidson Zünd-Schlüssel (inkl Ersatzschlüssel) inkl HD Bordbuch
- Motorrad mit CH Kleber und Autobahn Vignette ausgestattet
- Mobile / Smartphone / Adapterkabel
- Reisestecker (Steckertyp C/F, erhältlich bei Conrad, Emmen)
- Persönliche Medikamente
- Sackmesser, Warnweste, Regenkombi
- Rep Mat: Sicherungen, Lampen (Front, Back)

Fremdwährungen / Kreditkarte / EC Karte
- Credit Karte / EC Karte (inkl Nummer für Kartensperre international)
- mindestens 150 € in bar (Notgroschen, in kleinen Noten)
- Fremdwährungen in bar: (mind. je CHF 50.00)

Ungarn:	Forint (HUF)
Rumänien:	Leu (RON)
Serbien:	Dinar (DIN)
Bosnien-Herz:	Konv. Mark (BAM)
Kroatien:	Kuna (HRK)

Gruppenausrüstung

- Paul:	Apotheke (1. Hilfe und Krankheit), Kettenschloss
- Mark:	Werkzeugset
- Wisu:	Helmkamera, Luftpatronen Kit, Kettenschloss
- Walti:	Fotoapparat, Luftpatronen Kit
- Andrin:	Kettenschloss
- Hampi:	Zigarren
- Philipp:	Land-/Strassenkarten, Navigation, Kettenschloss

"Ämtliplan"

	verantwortlich für …
Paul	• Apotheke (1. Hilfe, Krankheit) • Kettenschloss • Reiseberichterstatter (Lead)
Mark	• Werkzeugset
Walti	• Fotoapparat • Luftpatronen Kit • Reiseberichterstatter (Stv)
Andrin	• Assistent Road Captain (ARC) • Kettenschloss • Funkverbindung mit Hampi (02)
Wisu	• Helmkamera • Luftpatronen Kit • Kettenschloss
Hampi	• Zigarren • Funkverbindung mit Andrin (07)
Philipp	• Road Captain (RC) • Navigation • Pausen, Mittagessen • Tankstopps • Hotel Check-Inn

on tour …

02) Hamp

04) Walti

06) Mark

01) Philipp (RC)

03) Paul

05) Wisu

07) Andrin (ARC)

Regeln

- Der vordere Fahrer beobachtet den Fahrer unmittelbar hinter ihm (1 ➔ 2, 2 ➔ 3, 3 ➔ 4, …).
- Falls ein Teil der Gruppe an einer Ampel oder durch andere Gründe stehen bleiben muss, fährt der Rest der Gruppe nach Möglichkeit langsam weiter bis sich eine Gelegenheit zum sicheren Anhalten ergibt oder die Gruppe wieder aufgeschlossen hat.
- Sollte man den Anschluss zur Gruppe verlieren, immer den letzten bekannten Route Punkt aufsuchen und dort stehen bleiben (Mobile auf Empfang).
- An eine roten Ampel wird in Zweierreihen nebeneinander gehalten.
- Wenn die Gruppe anhalten muss, schliessen die Teilnehmer auf und stellen sich in ihrer Fahrspur möglichst nebeneinander auf.